

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

331 (2.12.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Zweites Blatt.

Samstag den 2. Dezember

1876.

Bekanntmachung.

Unzureichende Adressirung von Sendungen nach St. Louis.

In letzter Zeit sind häufig Briefsendungen nach St. Louis ohne nähere Angabe der Lage des Bestimmungsortes zur Post gegeben worden, von denen angenommen ist, daß sie nach der im Staate Missouri der Vereinigten Staaten von Amerika gelegenen Stadt St. Louis gerichtet seien, während sie für Empfänger in einem der Orte dieses Namens in Deutschland, wie St. Louis (St. Ludwig), Kr. Mühlhausen im Elsaß, oder St. Louis bei Remberg in Lothringen, bestimmt waren.

Zur Vermeidung der durch Fehlleitungen dieser Art entstehenden erheblichen Versäumnisse wird den Absendern von Briefen zc. nach St. Louis empfohlen, in den Aufschriften stets den die Lage des Bestimmungsortes bezeichnenden unterscheidenden Zusatz genau und vollständig anzugeben.

Berlin W., den 28. November 1876.

Kaiserliches General-Postamt.

Evangel. Schullehrerseminar.

Diejenigen Geschäftsleute, welche Forderungen an unsere Anstalt zu machen haben, wollen ihre Rechnungen bis 10. Dezember anher einreichen, da die später einkommenden nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1876.
Die Seminardirection.

Holzversteigerung.

Im großh. Hardtwald werden versteigert
Montag den 4. d. Mts.
gegen Baarzahlung im Wald:
27 Haufen alte Dielen,
400 Stück alte Ballstaben,
3 Loos Abfälle.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr beim Schalterhaus dahier.
Karlsruhe, den 1. Dezember 1876.
Großh. Bezirksforstrei Eggenstein.
v. Kleiser.

Versteigerung - Ankündigung.

2.2. Aus der Gemeinschaftsmasse der Bierwirth Joseph Kastätter Kinder von Daglanden werden der Untheilbarkeit wegen nachgenannte Eigenschaften am

Samstag den 9. Dezember d. J.,
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daglanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L. S. Nr. 7.

4 Are 72 Meter Hofraithe mit einem anderthalbstückigen Wohnhause, Scheuer, Stallung und Schweinställen, in der Mittelgasse in Daglanden gelegen, neben Philipp Klein und Valentin Weber IV.
Schätzungspreis 3000 M.

L. S. Nr. 2501.

15 Are 84 Meter Wiesen in der Frittschlag.
Schätzungspreis 300 M.
Mühlburg, den 18. November 1876.
Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Amalienstraße 1, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden und sonstiger Zugehör, auf 23. April 1877 oder etwas früher zu vermieten. Die Wohnung ist von 3-5 Uhr einzusehen. Näheres eine Treppe hoch beim Hauseigentümer Regierungsrath Gerhard.

Laden zu vermieten.

* Ein geräumiger Laden mit anstoßenden Zimmern, Magazin und Zugehör ist auf den 23. April 1877 für ein ruhiges, reinliches Geschäft zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* Zwei kleinere Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 13 im 2. Stock.

*2.1. Ein großes Zimmer mit Alkov, Küche, Keller ist an eine kleine, stille Familie sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Quersstraße 27 im Laden.

* Eine Wohnung, bestehend in 8-9 Zimmern, ist einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.
Café Maurer.

Zimmer zu vermieten.

* Alte Waldstraße 39 ist ein möblirtes Zimmer für 8 Mark per Monat sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Auch ist eine heizbare Schlafstelle an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Rinkel 11 parterre sind zwei ineinandergehende hübsch möblirte Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

* Hebelstraße 4 ist ein kleines, möblirtes Parterre-Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres bei Karl Malzacher, Langestraße 145.

* Wielandstraße 10 sind sogleich 2 unmöblirte Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

*2.1. Ecke der Langen- und Waldstraße (Waldstraße 34), im 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Karlsstraße 21 a ist im ersten Stock ein fein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ecke der Herren- und Amalienstraße 1 parterre sind 3 möblirte Zimmer getrennt oder zusammen auf 1. Januar oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 9 ist im 3. Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein möblirtes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Auch sind daselbst eine Pelz-Garnitur und Winterjackette billig zu verkaufen: Schützenstraße 52.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. Januar 1877 billig zu vermieten: Langestraße 21, 3 Treppen hoch.

* Ein schönes, freundlich möblirtes Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ist auf 15. Dezember oder 1. Januar monatlich für 18 Mark zu vermieten: Hebelstraße 4.

Karl-Friedrichstraße 6 ist ein freundliches, gut möblirtes Parterre-Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungsgesuche.

*2.1. Ein einzelnes Frauenzimmer sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Wer eine solche zu vermieten hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein ordentliches, reinliches Mädchen im Alter von 14-17 Jahren wird zu Kindern auf's nächste Ziel gesucht: Wilhelmstraße 4.

3.3. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, erhält auf's nächste Ziel eine Stelle; gute Zeugnisse sind jedoch aufzuweisen: Wilhelmstraße 4.

3.3. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und den übrigen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Müppurrerstraße 94 im 2. Stock.

*3.2. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle: Hebelstraße 13 im 2. Stock.

*2.2. Kriegsstraße 74, im 1. Stock, werden für Weihnachten eine Köchin, welche waschen und putzen kann, sowie auch ein zuverlässiges Kindermädchen gesucht. Meldungen werden nur in den Vormittagsstunden entgegengenommen.

* Ein braves, fleißiges und ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 11 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Marienstraße 10 im 3. Stock.

* Es wird sogleich oder auf Weihnachten ein einfaches, braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 37.

Mühlburg. Ein reinliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres bei Adolf Imbery, Rheinstraße 205. 4.4.

Sattler.

welche auf Militärarbeit (Patrontaschen) eingearbeitet, können größere Partbeien zur Anfertigung erhalten und wollen sich Respektanten mit ortsgewöhnlichen Attesten versehen, melden bei

J. C. Weill, Adlerstraße 26.

Stellen-Anträge.

Gesucht: Gouvernanten nach Ungarn und England, 2 Nonnen nach Irland, 1 ältere Erzieherin prot. Conf. nach Güntrigen (Württbg.), 1 Köchin zu einer kleinen Familie nach Bonn, 1 ditto nach Bern, 1 ditto nach Baden, bessere Kellnerinnen nach Hanau a. M., Pforzheim und Tübingen, 1 Hausmädchen nach Bad Nauheim a. M., 1 Kindermädchen nach Bad Kreuznach, 1 ditto nach Bevey (Schweiz), 1 tüchtige Restaurationsköchin nach Tübingen und 1 ditto nach Pforzheim. Näheres durch J. Müller, Placur, Zähringerstraße 67.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein älteres Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten zu einem einzelnen bejahrten Herrn eine Stelle. Näheres Langestraße 235 im 3. Stock.

*2.1. Ein in allen weiblichen Arbeiten bewandertes Mädchen aus guter Familie sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle als besseres Zimmermädchen, Ladnerin oder Büffetdame. Näheres Werderstraße 22 im 3. Stock, Nachmittags von 2-4 Uhr

*3.1. Ein junger Mann, welcher sich in der Tapezierarbeit noch ausbilden möchte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junges, kräftiges, sauberes Mädchen, welches noch nie hier gebient hat, nähen, bügeln und auch etwas kochen kann, sucht Stelle für sogleich oder Weihnachten. Näheres durch J. Müller, Placeur, Bähringerstraße 67.

* Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 33.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Ein verheirateter, junger Kaufmann sucht in den Abendstunden Beschäftigung im Buchführen und sonstigen schriftlichen Arbeiten. Offerten bittet man unter Chiffre E. W. im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben zu wollen.

Empfehlung.

* Zur Aushilfe im Kochen empfiehlt sich eine perfekte Köchin den hohen Herrschaften, in Gasthöfen, sowie bei Hochzeiten und anderen Gelegenheiten. Zu erfragen Langestraße 116 im Hinterhaus.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Frau sucht 1 oder 2 Monatsdienste. Zu erfragen Bähringerstraße 26 im 3. Stock.

Verloren.

*3.1. Am 20. September, Nachmittags, wurde von der Nowack-Anlage durch die Karl-Friedrichstraße, Erbprinzenstraße durch die Arkaden bis zur Post ein 10 Markstück verloren. Der Finder darf die 10 Mark als Belohnung behalten, wird aber gebeten, es unter Chiffre E. M. G. im Kontor des Tagblattes anzuzeigen, um die daraus entstandenen Unannehmlichkeiten zu beseitigen.

Fünf Mark Belohnung.

Ein goldenes Uhrgehänge, in Form eines Buches, 8 Bildnisse enthaltend, wurde verloren. Der Finder erhält obige Belohnung: Amalienstraße 73.

Abhandengekommene Gänse.

* Letzten Dienstag kamen im Sommerstrich 2 Gänse abhanden. Wer dieselben zurückbringt oder darüber Auskunft geben kann, erhält eine angemessene Belohnung: Langestraße 142.

Haus-Verkauf.

3.3. Das Haus Schützenstraße 52 ist unter sehr günstigen Bedingungen an einen soliden Geschäftsmann zu verkaufen. Näheres Langestraße 143 im Laden.

Verkaufsanzeigen.

* Ein vollständiges Bett ist billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 4 im 2. Stock.

* Ein gutes Tafelklavier ist zu verkaufen: Kronenstraße 47 im 2. Stock.

* Karlsstraße 13, Eingang Akademiestraße, sind im ersten Stock ein Artilleriehelm mit Futteral, eine schöne Puppenstube, ein Puppenkorbwägelchen und ein Holzschlitten zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener Küchenschrank mit Glasaufsatz ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Ludwigsplatz 40b, eine Treppe hoch.

Ein gangbares, kleineres Spezereigeschäft

wird sogleich zu mieten gesucht. Beste Referenzen stehen zur Seite. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 8.1.

Buchführungs-Unterricht

à 1 Mark per Stunde wird zu jeder Tageszeit erteilt. Offerten unter Chiffre A. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Privat-Bekanntmachungen.

Geräucherten Rhein-Lachs

in sehr schöner Waare und russischen Caviar empfiehlt **Wilh. Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Malaga, Madeira, Cherry, Marsala, Tocayer, Muster Ausbruch, Portwein

empfehlen in vorzüglichen Qualitäten **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Zu Weihnachtsbäckereien

- empfehle ich: per Pfund
- Blüthenmehl, feinstes, — M. 30 Pf.
 - Zucker I., gestohlenen, billigt
 - Staubzucker, feinsten, 1 M. — Pf.
 - Mandeln, große, 1 M. 40 Pf.
 - Citronat, schönstes, 1 M. 20 Pf.
 - Orangeat, schönstes, 1 M. — Pf.
 - Sultaninen — M. 68 Pf.
 - Rosinen, große, — M. 56 Pf.
 - „ kleine, — M. 60 Pf.
 - Kranzfeigen 1 M. — Pf.
 - Tafelfeigen 1 M. — Pf.
 - Landhonig, reinen, 1 M. — Pf.
 - Reis- und Kartoffelpuder per Paquet — M. 32 Pf.
 - Citronen per Stück — M. 12 Pf.
- F. Bausack,** 4.1. Ecke der Leopolds- und Sophienstraße 45.

Ganz frische Riebschlegel

in jeder Größe und sehr billig bei **Richard Haas,** 1 Hebelstraße 1.

Frische Schellfische

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffenen **Kopfsalat und Blumenkohl**

empfehlen **C. Däschner,** Großh. Hoflieferant.

Frisch eingetroffen: **Gangfische,**

marinierter Lachs, russ. marinirte Sardellen, Breden (Neunaugen), holländ. und franz. Sardellen, Sardines à l'huile

(in Büchsen aller Größe und offen), Kieler Bückinge, Kieler Sprotten, große Milchner-Häringe (auch in 1/8 Löffeln) etc. **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische empfiehlt billigt **P. Dillenberger,** 7 Spitalstraße 7.

Frische Kieler Sprotten bei **Wilh. Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Feinste **Gänseleberwurst,** per Pfund 2 M. 40 Pf., empfiehlt **Leop. Wipfler,** Großherzoglicher Hoflieferant, Waldstraße 47.

* Aus der Brauerei Bischoff empfehle ich einen vorzüglichen Stoff **Winter-Bier in Flaschen.** **A. Sehn,** Ecke der Bähringer- und Durlacherthorstraße.

Specialität in **Cravatten,** grösste Auswahl, billigste Preise. **Adolf Ulrici,** Langestraße 201.



Ludwig Oehl empfiehlt weiße waschlederne **Militär-Handschuhe,** gute Qualität, zu 2 M. 40 Pf. das Paar, 6 Paar zu 12 Mark. 4.1.

Für Kinder: große Auswahl in Cachemir-Hütchen, gewob. Kindermänteln, Flanelljacken, gestrickten u. gehäkelten Kitteln und Kleidchen, Muff und Colliers, Samaschen, Unterkleidern, Pulswärmern u. s. w. empfehle ich zu den billigsten Preisen. **Karl Raupp,** 2.1. Karl-Friedrichstraße 3.

12.9. **Alle** vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden schnell, gut und sehr billig besorgt: verläng. Akademiestraße 58 bei **Emil Kraut,** Tapezier.

21. Die immer weiter sich verbreitenden, in vielen Schulen Badens eingeführten ächten Kaufmann'schen systematischen Schreibhefte nach den verbesserten Reinhard'schen Vorlagen in deutscher und englischer Schrift sind in jedem Quantum stets vorrätzig bei

Heinrich Frey,

Papierhandlung,

3. Erbprinzenstraße 3.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Engl. Slippers

(Morgenschuhe)

leicht und elegant empfiehlt

Adolf Ulrici,

Langestraße 201.

Gummischuhe

reparirt mit gut haltbarer Masse

E. Kunz, Schuhmachermeister,

Durlacherthorstraße 34.

Stiefelwische,

welche das Oberleder vor Regen und Schneewasser schützt, es dauernd geschmeidig hält u. schönen Glanz gibt, à Blechbüchse 23 Pf., empfiehlt

E. Malzacher, Langestraße 145, und

Adam Bock, Kronenstraße 33.

Weinverkauf.

Begen Krankheit verkauft Unterzeichneter seine rein gehaltene weiße und rote Weine, sowie reines Kirschwasser zu den billigsten Preisen.

Jg. Jörger in Bühl.

Nähere Auskunft Café Jörger, Ludwigplatz dahier.

Leihbibliothek

von

C. Beaumel-Volz,

102 Bähringerstraße 102.

Neu aufgenommene Werke:

Ebers, Georg. „Narda“. 3 Bände.
Freitag, G. „Marcus König“. 1 Band.
See, Gust., v. „Herz und Welt“. 3 Bände.
Brennecke, W. „Verschiedene Stände“. 1 Band.
Ernauld, L. „La Destinée“. 1 vol.
Feuillet, Oct. „Un mariage dans le monde“. 1 vol.

Harzer Kanarienvogel.

*21. Ausgezeichnete Koller, Hohkoller, Koller, Flöten und Nachtigallenschläger sind nur noch bis Dienstag den 5. Dezember zu verkaufen im Gasthaus zum König von Preußen.

Wilhelm Rosenbusch, Vogelhändler,
aus St. Andreasberg a./S.

Cafe Jörger,

Ludwigplatz.

Heute früh Kesselfleisch, Abends Würstsuppe, hausgemachte Leber- und Bratwürste zc. nebst Sauerkraut, wozu höflichst einladet

Fr. Jörger.

Anzeige.

* Es werden Rohr- und Strohfessel angenommen und billig gemacht: kleine Herrenstraße 19 im ersten Stock.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, sowie Schwarzenmagen bei

Louis Benzinger.

Cleaver'sche Bierhalle,

12 Mühlburgerstraße 12.

Café-Restaurant, Regalbahn.

Die Wirthschafts-Lokalitäten daselbst, nunmehr zum Seizen eingerichtet, bleiben während der Wintermonate geöffnet, was hiermit empfehlend anzeigt

August Cleaver.

Auf der Regalbahn sind noch einige Abende in der Woche an Abonnenten zu vergeben.

* Heute Abend frische hausgemachte Fleischwürste empfiehlt bestens

G. Bremeler, Ritterstraße 18.

Auch werden über die Straße abgegeben.

All uns' Jochens, Ehrichans, Korls, Hannings, fort un got all de plattbütschen Lanslüt wegge dor: hir sind, ward'n up Sündag abend kloß 7 Uhr in de Restratschon tum Kronprindhen (Strel 9) fründlichst inlad'n. Echter plattbütscher Lansmann

Korl Brunst.

Freitag Ahnen IV. „Markus König“, gebunden und brochirt vorrätzig bei **Th. Ulrici**, dem Museum gegenüber.

Todesanzeige.

* Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mir mein unvergeßlicher Bruder

Wilhelm Walschburger,

Bahnhoferarbeiter,

den 30. November, Mittags 2 1/2 Uhr, unerwartet durch den Tod entrisen wurde.

Die Beerdigung findet Samstag Mittag 2 Uhr statt.

Trauerhaus: Durlacherthorstraße 13. Sollte Jemand bei der Anzeige vergessen worden sein, so wolle es dieses dafür hinnehmen.

Danksagung.

* Für die herzliche Theilnahme, welche mir bei der Beerdigung meiner unvergeßlichen Gattin bewiesen wurde, spreche ich hiermit nicht nur der so zahlreichen, ehrenvollen Leichenbegleitung, sondern auch Allen, welche durch Blumenspenden und auf sonstige Art mir ihre innige Theilnahme an dem für mich so schmerzlichen und unerseßlichen Verluste darbrachten, meinen herzlichsten, innigsten Dank aus.
Der tiefgebeugte Gatte:
H. Fuller, Zimmermeister.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe für das zweite Concert.

Niederkranz.

21. Morgen Mittag, präcis 3 Uhr, Generalprobe zu dem am 4. d. M. stattfindenden Concert.

Fulda!!!

Heute Samstag den 2. Dezember, Abends 8 Uhr, gesellige Unterhaltung im Elephantenstall

Die 3.

Alpenclub.

* Die Dezemberfeier muß eingetretener Hindernisse wegen verschoben werden.

Der Vorstand.

P. Plag, Professor.

General-Versammlung

des „Karlsruher Bildhauer-Vereins“ in der „Blume“

Samstag den 2. Dezember, Abends 8 Uhr.

Sämmtliche Mitglieder werden gebeten, pünktlich zu erscheinen, sowie auch alle Fachangehörigen (Eisen-, Holz-, Stein- und Gyps-Bildhauer), welche noch nicht Mitglieder des Vereins sind, ersucht, demselben beizutreten. **Der Vorstand.**

Anzeige.

*21. Sonntag den 3. Dezember findet die 3. Klavier- und Gesangsvortragsstunde Nachmittags 3 Uhr statt. Die auf der Rückseite mit Serie I bezeichneten Karten berechtigen zum Besuch: Sitz 31, eine Treppe hoch.



bei — p

Sammlung für die Vögel.

In Folge des Aufrufes des Tierischen Vereins im Tagblatt Nr. 309 sind bei uns eingegangen: F. R. 1 M., M. 50 Pf., Ringer 40 Pf. Zusammen 1 M. 90 Pf. Weitere Geldbeiträge nehmen wir gerne entgegen. **Kontor des Tagblattes.**

Fortsetzung des Ausverkaufs.

150 Stück Wintermäntel,
100 „ Regenmäntel zc.

auffallend billig;

ferner heute in den Vormittagsstunden

Fortsetzung des Ausverkaufs

sämmtlicher Nester, Foulards,
Tuch zc. zu halben Preisen.

Julius Levinger jr.,

173 Langestraße 173.

Emil Keller, Juwelier,

Langestraße 116,

bringt zu **Weihnachts-Geschenken** sein großes Lager in **Juwelen, Gold- und Silberwaaren** in den neuesten Mustern in empfehlende Erinnerung. 4.1



W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2,

Lager fertiger Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder.

Patent-Gesundheitssohlen, Pelz-, Filz-, Stroh- und Korksohlen.



Aufträge nach Maß sowie Reparaturen prompt und billig.

2.1. Montag den 4. Dezember 1876

II. Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung der Herren Hofkapellmeister **O. Dessoff**, Hofopernsänger **Harlacher**, Pianist **Lang** und Hofmusikus **Moör**.

Programm.

- Trio** (B-dur, op. 52) für Klavier, Violine und Cello. Rubinstein.
 - Allegro.
 - Adagio.
 - Presto.
 - Allegro appassionato.
- Lieder:** a. Der Umherirrende Haydn.
 - An Chloe Mozart.
 - An die Geliebte, } Beethoven.
 - An die Geliebte, } Beethoven.
 - Mailied Beethoven.
- Quintett** für 2 Violinen, Viola und 2 Celli. Fr. Schubert.
 - Allegro ma non troppo.
 - Adagio.
 - Scherzo (Presto).
 - Allegretto.

Anfang 7 Uhr. Ende 8³/₄ Uhr.

Der Flügel ist aus dem Pianoforte-Lager der Herren Gb. Trau.

Abonnementspreis für 3 Abende:

- Ein reservirter Platz 6 M. — Pf.
- Ein nicht reservirter Platz 3 M. 50 Pf.

Außer Abonnement:

- Ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf.
- Ein nicht reservirter Platz 1 M. 50 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster und Abends an der Kasse zu haben.

Deecke, Schmid, Hoitz, Lindner.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

Curs-Buch

der

Großherzoglich Badischen Eisenbahnen,

sowie der

anschließenden Bahnen

Süd-West-Deutschlands

(einschließlich Elßaß und Lothringen)

und der Schweiz.

Mit den

Post- und Dampfboot-Cursen.

Winterdienst 1876/77.

II. Ausgabe (vom 18. November 1876).

Mit einem Eisenbahn-Uebersichtskärtchen

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 40 Pfennige.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Kornbrod (fog. Bauernbrod)

1 1/2 Kilo zu 34 Pf., sowie gutes Kartoffelbrod empfiehlt täglich frisch

Franz Schweigert,

Bähringerstraße 68.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Dezember. 20. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin. In festlich erleuchtetem Hause. Zum ersten Male: **Die Follunger**. Große Oper in 4 Akten von Mosenthal. Musik von Kreischmer. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 5. Dez. IV. Quart. 134. Abonnementsvorstellung. **II. Abtheilung. Epidemisch**. Lustspiel in 4 Akten von J. v. Schweizer. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 6. Dezbr. 21. Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen. Erstes Gastspiel des Königl. Preuß. Kammerängers Hrn. Th. Wachtel: **Der Postillon von Lonjumeau**. Komische Oper in 3 Akten von Adam. Chapelou und St. Phar: Herr Th. Wachtel. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 6. Dezbr. Theater in Baden. **Epidemisch**. Lustspiel in 4 Akten von J. v. Schweizer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

29. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4	27" 6,5"	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 7	27" 7"	Südwest	umwölkt
6 „ Abds.	+ 5	27" 7"	„	„

Fremde

übernachteten hier vom 30. Nov. auf den 1. Dezbr. **Darmstädter Hof**, Schweitzer, Kfm. v. Mannheim. Grünvogel, Kfm. v. Freiburg.

Englischer Hof, Walther, Kfm. aus Mailand. Preßler, Kfm. v. Stuttgart. Philippthal, Kfm. v. Griesfeld. Wittmann, Kfm. v. Frankfurt. Ernst, Kfm. v. Mannheim.

Erbspringen, v. Klinging, Oberlieut. v. Weisenburg. Wörner v. Frau v. Redargemünd. Peter, Fab. v. Gschweiler. Rudon, Kaufm. v. München. Michel, Kfm. v. Wülhausen. Senf, Kfm. v. Plauen. Sobotha, Kfm. v. Berlin. Wasmuth, Kfm. v. Straßburg.

Soldener Adler, Klump, Kaufm. v. Freiburg. Berl, Kfm. v. Hamburg. Weber, Kfm. v. Kreuznach. Büsching, Kfm. v. Mannheim. Amerin, Kfm. v. Gdn.

Sträuer Hof, Frau von Steiger von Potsdam. Bürger u. Nepler, Kfm. v. Frankfurt. Walther, Kfm. v. Bielefeld. Hesselmann, Kfm. v. Bremen. Petersen, Kfm. v. Erfurt. Haupt, Kfm. v. Trier. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Wilmor, Kfm. v. Berlin. Göbe, Kfm. v. Elberfeld. Zinslerling, Kfm. v. Leipzig. Reichert, Kfm. v. München. Zacher, Kfm. v. Prag.

Hotel Große, Friedmann, Leut u. Ruß, Kfm. v. Berlin. Hoffenberg, Kaufm. v. Iserlohn. Engelmann, Kaufm. v. Lahr. Heun, Kaufm. v. Frankfurt. Struß, Kfm. v. Bielefeld. Langer, Kfm. v. Carlsbad.

Hummel, Kfm. v. Straßburg. Finstein, Kaufm. von Hechingen. Sander, Kaufm. v. Altenburg. Weinberg, Kfm. v. Griesfeld. Kraft, Kfm. v. St. Blasien. Wentroort, Kfm. a. Amerika. Müller, Kfm. m. Frau von Kappelrodt.

Hotel Stoffleth, Abbt, Ingr. von Augsburg. Wegner, Insp. v. Amsterdam. Dejong, Insp. und Kaufman. Kfm. v. Frankfurt. Eigner, Kfm. v. Straßburg. Kammel, Kfm. v. Erfurt. Koller, Kaufm. von Göttingen. Mann, Kfm. v. Wien. Wenzel, Kfm. von Miltenberg. Gafner, Kfm. v. Hannover. Kohlmann, Kfm. v. Bregenz. Arnold, Kfm. v. Freiburg. Ernst, Kfm. v. München.

Prinz Max, Schery, Baumeister und Schmeltz, Kaufm. v. Forstheim. Wittner, Posthalter m. Frau v. Gppingen. Glas, Kfm. v. Neustadt. Bauer, Kfm. v. Berlin. Rettig, Kfm. v. Stuttgart. Ettenheim, Kfm. v. Göttingen. Klar, Kfm. v. Forstach. Schmidt, Kfm. v. Wülheim.